BEDIENUNGSANLEITUNG
GESCHIRRSPÜLER Super Automatic

DER GESCHIRRSPÜLER SOLLTE NUR VON ERWACHSENEN BENUTZT WERDEN. ERLAUBEN SIE NICHT KINDERN MIT DEM GERÄT ZU SPIELEN.

INHALT DES PAKETES

Zusammen mit dem Geschirrspüler enthält das Paket:
-Bedienungsanleitung
-Geschirrkorb mit 2 Ebenen
-Besteckkorb
-1 Folienbeutel , Inhalt: 1 Wasserzulaufschlauch, Gummiring für Wasserzulaufschlauch, Dosierbecher für Spülmittel
Sollte etwas nicht enthalten sein, wenden Sie sich bitte an den Verkäufer des Gerätes.

INSTALLATION DES GERÄTES

Das Gerät muss auf einer ebenen Fläche installiert werden:
- in der Nähe des Abflusses
- auf einem Tisch
- in einem belüfteten Schrank (oder mit offener Tür).
Die Installation des Gerätes ist nicht in einem Schrank ohne Belüftung zu empfehlen.. Das ist deshalb erforderlich, da die Tür des Geschirrspülers am Ende des Waschprozesses automatisch öffnet (Abb. 1).
Während des Transportes, der Installation, oder wenn der Geschirrspüler in Bewegung ist, DREHEN SIE DAS GERÄT NICHT AUF DEN KOPF bzw. AUF DIE SEITE.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Das Gerät muss an eine Schutzkontaktsteckdose (Schukosteckdose) 220-230 V 50 Hz, 10A abgesichert, angeschlossen werden.

WASSERANSCHLUSS

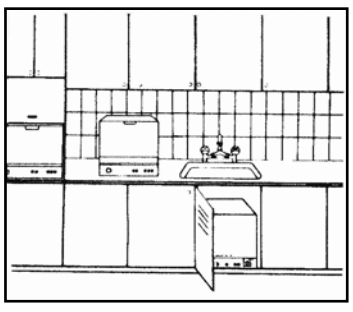
Das Gerät kann wahlweise an die Kalt-oder Warmwasserleitung angeschlossen werden. Sie benötigen jedoch einen Abstellhahn. Bei Anschluss an Warmwasser darf die Temperatur 70°C nicht überschreiten. Die Wasserzufuhr kann entweder von einem für Geschirrspüler vorgesehenen oder normalen Wasserhahn angeschlossen werden (Abb. 2).
Der Wasseranschluss des Gerätes erfolgt mittels eines verstärkten Gummischlauches mit einer 3/4" (20/27 mm) Verschraubung. Beim Anschluß des Zulaufschlauches muss darauf geachtet werden, daß die Verschraubung (Überwurfmutter) gerade aufgeschraubt wird. Der Ablaufschlauch hat an einem Ende ein verstärktes Formstück. Im Folienbeutel befindet sich ein Gummiring, der in die Verschraubung beim Anschluss vom Wasserzufuhrschlauch an den Wasserhahn einzulegen ist.
Das Schmutzwasser ist über den Ablaufschlauch in ein Abflussbecken bzw. direkt in die Abflussleitung einzuleiten (Abb. 3, 4). Sorgen Sie unbedingt dafür, dass der Ablaufschlauch stabil befestigt und nicht geknickt ist.
Der Zulaufschlauch darf nicht gekürzt werden. Ist der Ablaufschlauch jedoch zu lang, kann er mit einem Messer gekürzt werden. Danach müssen Sie das Formstück am Ende des Ablaufschlauches wieder anbringen. Wenn Sie alle diese Punkte einhalten, ist die Funktion des Gerätes immer gewährleistet.
Wenn das Wasser aus einem Tank entnommen wird (z.B. Solarwasserheizung), muss der Tank 5 - 6 Meter höher als der Geschirrspüler installiert sein.
Der Wasserdruck kann 0,5 - 10 bar, 50 - 1000 kPa oder 0,5-10 kp/cm^2 bei Heiss- oder Kaltwasser betragen. Bei niedrigerem Wasserdruck als 0,5 bar öffnet das Wasserzulaufventil nicht.

ÖFFNEN DER TÜR

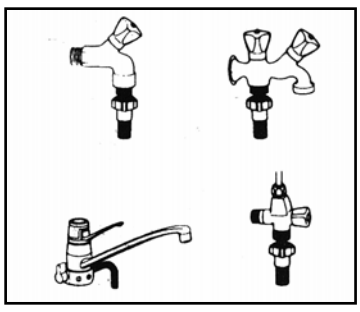
Drücken Sie die Taste (Abb. 5) in die Tür hinein. Dann klappen Sie die Tür nach vorne und führen sie bis in die waagerechte Position. Lassen Sie die Tür nicht fallen. Versuchen Sie nicht, die Tür zu öffnen durch Ziehen an der Tür, ohne die Taste gedrückt zu haben.

KLARSPÜLMITTELSPENDER

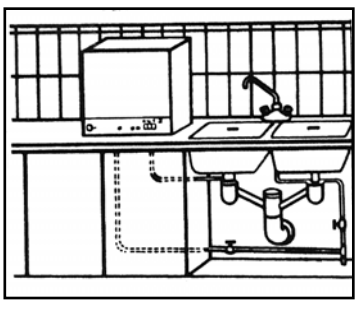
Das Gerät ist mit einem automatischen Klarspülmittelspender ausgestattet. Das Klarspülmittel garantiert Ihnen ein fleckenloses glänzendes Geschirr und wird durch den Klarspülmittelspender freigegeben, wobei die Menge eingestellt werden kann.
Die Erklärung dazu finden Sie weiter im Text. Die Dosierung kann entsprechend der Wasserhärte kontinuierlich verstellt werden, sie ist bei Lieferung auf Position 2 gestellt für eine normale Wasserhärte. Der Klarspülmittelbehälter befindet sich in der Innenseite der Tür. Er wird gefüllt durch Aufschrauben der durchsichtigen Kappe (Abb. 6_1, 7). Der Klarspülmittelbehälter darf nicht überfülllt werden. Die Kappe ist wieder fest aufzuschrauben. Versehentlich verschüttetes Klarspülmittel ist abzuwischen.
Die Kappe vom Klarspülmittelbehälter ist durchsichtig und somit kann der Füllstand des Klarspülmittels kontrolliert werden. Der Behälter ist gefüllt, wenn die Kappe **dunkel** ist. Der Behälter ist zu füllen, wenn die Kappe **hell** ist.



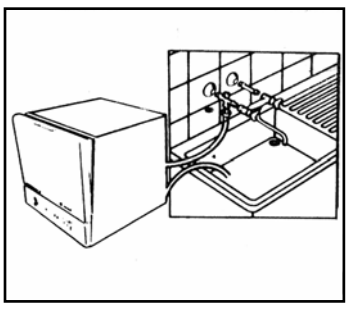
1



2



3



4

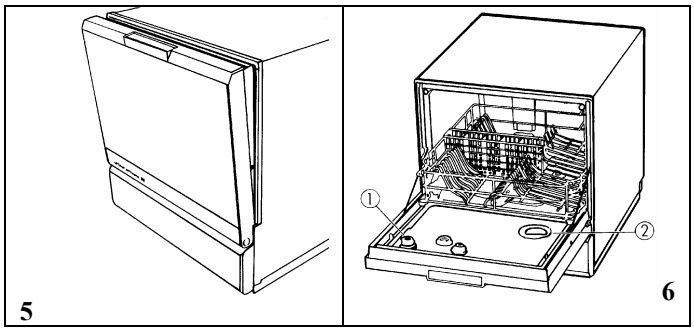
Der Behälter hat eine Kapazität von 125 ml und eine Füllung ist ausreichend für 60 Waschzyklen bei Einstellung der Dosierung auf 2.

REINIGUNGSMITTELBEHÄLTER

Den Reinigungsmittel-Mechanismus finden Sie an der Innenseite der Tür. Dieser spendet automatisch während dem Waschprozess die Reinigungsmitteldosis. Vor jedem ersten Waschzyklus ist in den Geschirrspüler das Reinigungsmittel (Pulver) in den Reinigungsmittelbehälter, **rechte Seite**, eine Menge entsprechend dem beiliegenden Messbecher, zu geben (Abb. 6_2). Eine Dosis reicht für ein vollständiges Programm. Eine grössere Menge von Spülmittel hat eine negative Auswirkung auf das Waschergebnis und auf die gesamte Funktion des Gerätes. Das ausgewählte Programm muss jedoch ein warmes Waschen betragen. Schliessen Sie dann die Klappe durch einfaches drehen nach rechts und haken Sie den Drehteller ein. Er öffnet sich automatisch bei 40°C und gibt das Spülmittel frei.
Das verwendete Reinigungsmittel muss für die Verwendung in Geschirrspülern gekennzeichnet sein. Verwenden Sie niemals Produkte für das Geschirrspülen mit Hand. Handspülmittel erzeugen Seifenschaum und sind nicht verwendbar für die Funktion des Gerätes.

ANTIKALKSCHUTZ

In dem Geschirrspüler wurde ein Antikalksystem (MAIC) eingebaut, das einen permanenten Schutz gegen Kalk-ablagen bietet. MAIC behandelt das Wasser ohne Chemikalien (Sie brauchen kein Salz mehr), so werden Sie keine Kalkspuren auf Gläsern, Tellern oder Teile des Geschirrspülers haben. Der neutralisierte Kalk wird durch den Ablaufschlauch entfernt. Bei extrem hartem Wasser sollte man eine zusätzliche Entkalkung vornehmen.

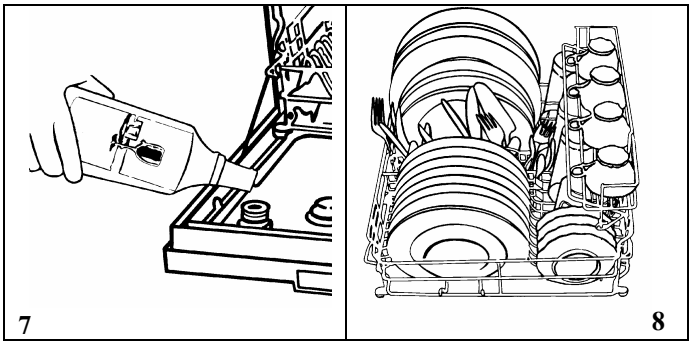


5 6

ALLGEMEINE HINWEISE

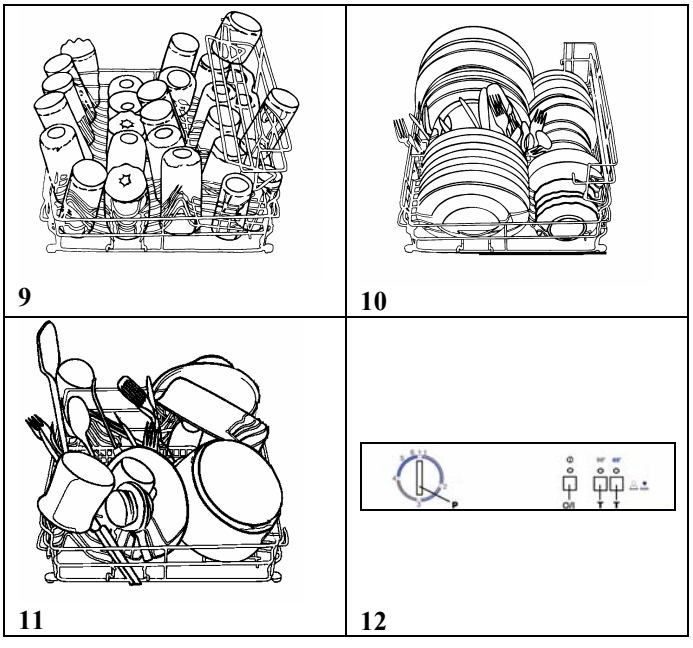
Vermeiden Sie das Waschen der folgenden Teile im Geschirrspüler:

- Aluminiumgefässe werden fleckig, verlieren ihre Farbe und ihren Glanz.
- Handbemaltes Porzellan kann seine Farben verlieren.
- Silberbesteck kann seine Farbe verlieren, wenn es mit bestimmten Lebensmitteln in Berührung gekommen ist (z.B. Eier).
- Gegenstände aus Holz, Naturstoffen und verschiedenen Plastwerkstoffen, die keine hohen Temperaturen vertragen sind nicht geeignet.
- Kristallglas, weil es matt und fleckig beim Waschen mit hohen Temperaturen wird. Es ist deshalb höchstens mit 50 Grad C zu waschen.


7 8

ANORDNUNG DES GESCHIRRS

Der Geschirrspüler hat eine Füllkapazität für 4 Gedecke entsprechend den IEC Standards. Wenn nur große Teller zu waschen sind, fasst der Geschirrspüler 16 Stück. Das Geschirr sollte von allen groben Speiseresten frei sein bevor es in den Geschirrspüler kommt.
Das Bestücken des Geschirrkorbes sollte von hinten nach vorn erfolgen. Dabei ist die Grösse der Geschirrteile zu beachten. Die grossen Teile sollten im hinteren Teil und die kleineren Teile sollten im vorderen Teil angeordnet werden (Abb. 8,9,10,11).Die Teller müssen immer mit der verschmutzten Innenseite zum Besteckkorb eingeordnet werden, d.h. die hinteren Teller mit der Innenseite nach vorne und die vorne eingeordneten Teller mit der Innenseite nach hinten. Das Besteck kann willkürlich mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb eingesetzt werden. Das Besteck darf nicht durch den Boden des Besteckkorbes ragen, damit der Sprüharm in seiner Funktion nicht behindert wird. Beim Einordnen des Geschirrs ist zu beachten, dass sich die Geschirrstücke nicht gegenseitig verdecken. Überladen Sie das Gerät nicht, damit das Wasser zirkulieren kann und die Oberfläche des Geschirrs umspült wird.


9 10 11 12

BEDIENUNG DES GERÄTES

Prüfen Sie, ob das Gerät an das elektrische Netz und an das Wasser angeschlossen ist. Ordnen Sie zuerst das Geschirr ein und geben Sie das Reinigungsmittel entsprechend der Bedienungsanleitung in den Reinigungsmittelbehälter.
Öffnen Sie den Wasserzufluss
Wählen Sie die gewünschte Temperatur entsprechend dem Verschmutzungsgrad des Geschirrs : 50°C bei normal verschmutztem Geschirr (Abb. 12 T) und 65°C bei stark verschmutztem Geschirr(Abb. 12 T). Falls Sie nicht einen

der beiden Temperaturknöpfe gedrückt haben ist das Heizungselement ausgeschaltet. Es wird kein Reinigungsmittel oder Spülmittel zugegeben, die Maschine spült nur mit der Temperatur der Zuleitung.
Bei Warmwasseranschluß muß auch eine der beidenTemperaturen eingeschaltet werden, damit bei niedriger Temperatur die fehlende Gradzahl nachheizt. Drehen Sie dann den Zeitschalter (Abb. 12 P) geringfügig nach rechts (einen Schritt). Drücken Sie den EIN-AUS-Schalter (Abb. 12 O/I) auf die Position EIN: der blaue Punkt erscheint. Das Programm beginnt automatisch mit einer Abpumpphase, damit evtl. in der Wanne stehendes Wasser abgepumpt wird. Wenn Sie während des Programmes Geschirr hinzugeben wollen, öffnen Sie die Tür. Das Gerät beginnt wieder zu arbeiten, wenn die Tür geschlossen wird. Jeder Waschzyklus besteht aus dem ersten Waschgang mit kaltem Wasser, der zweite Waschgang wird auf die gewählte Temperatur aufgeheizt, der dritte wieder kalt mit Leitungswassertemperatur, gefolgt von einer Spülung mit heißem Wasser und automatischer Zugabe des Klarspülmittels. Bei Kaltwasseranschluß bleibt der Timer im zweiten und letzten Waschgang stehen bis die programmierte Temperatur erreicht ist und schaltet dann weiter. Für einen gesamten Waschzyklus benötigt der Geschirrspüler ca. 12,0 Liter Wasser, 4 Arbeitsgänge mit jeweils ca. 3,0 Liter.
Nach dem letzten Spülgang öffnet sich die Tür automatisch, damit der Dampf aus dem Inneren des Geschirrspülers entweichen kann. 10 Minuten nach der automatischen Öffnung der Tür ist der Dampf entwichen und Sie können das trockene und glänzende Geschirr entnehmen. Nach der Herausnahme des Geschirrs schliessen Sie bitte die Tür. Schalten Sie den EIN-AUS-Schalter auf AUS und das Gerät ist nicht mehr arbeitsbereit. Zu Ihrer Sicherheit ist es ratsam, am Ende des Waschprogramms den Wasserzufluss zu schliessen, gleiches gilt während Ihrer Abwesenheit.

	PROGRAMME	Pr. AUSWHAL	REINIGUNGSMITTE	WASSERVERBRAUCH	ZYKLUS
1	INTENSIV 65°C GESCHIRR SEHR SCHMUTZIG	1 + 65C	JA	12L	Kalt vorspülen Waschen 65°C Kalt spülen Spülen 65°C
2	NORMAL 50°C	1 + 50C	JA	12L	Kalt vorspülen Waschen 50°C Kalt spülen Spülen 50°C
3	KURZ 65°C	2 + 65C	JA	9L	Waschen 65°C Kalt spülen Spülen 65°C
4	KURZ 50°C	2 + 50C	JA	9L	Waschen 50°C Kalt spülen Spülen 50°C
5	GLÄSER 50°C	3 + 50C	NEIN	6L	Kalt spülen Spülen 50°C
6	SPÜLEN 50°C WARTE PROGRAMM	4 + 50C	NEIN	2,6L	Spülen 50°C
7	SPÜLEN KALT WARTE PROGRAMM	4	NEIN	2,6L	Kalt spülen

HINWEISE BEI STÖRUNGEN AM GERÄT

Wenn Sie Störungen am Geschirrspüler feststellen, können Sie jederzeit durch Drücken des EIN-AUS-Schalters auf die Position AUS das Gerät stoppen.

Im dem Falle, dass das Gerät NICHT FUNKTIONIERT, prüfen Sie bitte:
- ob das Gerät ordnungsgemäss angeschlossen ist und ob die Sicherung im elektrischen Netz in Ordnung ist,
- ob das Wasser tatsächlich anliegt, das heisst der Wasserhahn ist geöffnet.
- dass keine Knicke im Wasserzu- und ablauf vorhanden sind.
- dass die Tür richtig geschlossen ist.

In dem Fall, dass das Gerät arbeitet, aber KEINE ZUFRIEDENSTELLENDE WASCHERGEBNISSE erzielt werden, prüfen Sie bitte:
- ob der Sprüharm (Abb. 13) sich frei bewegen kann, seine Löcher nicht verstopft sind, ob er durch Geschirr nicht blockiert ist,
- ob eine ordnungsgemässe Dosierung des Waschmittels durchgefürt wurde,
- ob das Geschirr ordnungsgemäss angeordnet ist und das Wasser frei zirkulieren kann und überall die Oberfläche des Geschirrs erreicht,
- ob der Filter (Abb. 14,15) ordnungsgemäss eingesetzt worden ist ,
- ob sich keine Speisereste im Filter befinden,
- ob das Geschirr eventuell eine lange Zeit unaufgewaschen gestanden hat und die Speisereste auf dem Geschirr angetrocknet sind, so dass sie sich nicht leicht entfernen lassen.

Wenn das Geschirr NICHT GLÄNZT, dann prüfen Sie bitte:
- Ist genügend Klarspülmittel im Behälter?
- Wenn das Wasser in Ihrer Gegend sehr hart ist, dann stellen Sie die Dosierung für das Klarspülmittel so ein, dass während der letzten heissen Spülung automatisch eine größere Menge genommen wird. Die Einstellung ist bei Abbildung 16 beschrieben.

Wenn aus dem Gerät WASSER AUSTRITT, dann schliessen Sie sofort den Wasserhahn, ziehen den Netzstecker und prüfen:
- Ist der Wasseranschluss ordnungsgemäss hergestellt?
- Ist der Filter etwa verstopft?
- Ist der Sprüharm frei beweglich und nicht verstopft?
- Ist der Abfluss ordentlich installiert und nicht verstopft?

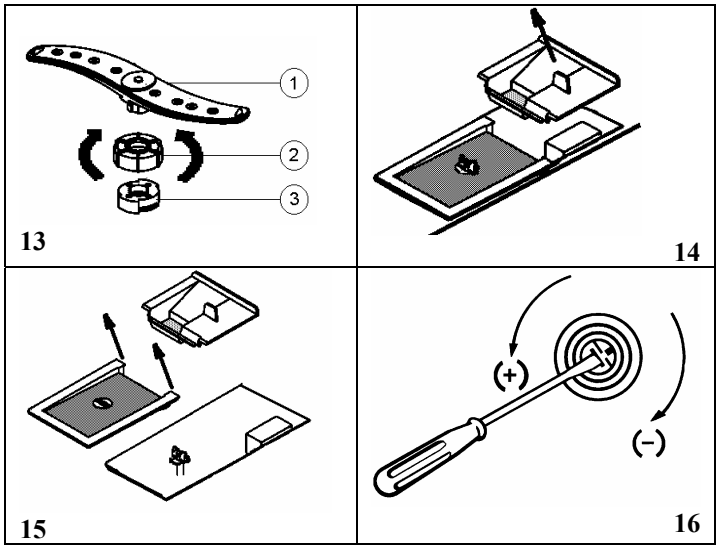
Wenn nach all diesen Prüfungen keine Ursache zu finden ist, informieren Sie bitte Ihre Vertragswerkstatt.

Wenn in dem Gerät SEIFENSCHAUM ist, dann :
- haben Sie gegebenfalls Reinigungsmittel und Produkte für das Geschirrspülen von Hand verwendet,
- oder haben Sie beim Einfüllen des Spülmittels in den Vorratsbehälter etwas daneben geschüttet

In diesen Fällen lassen Sie das Programm weiterlaufen und lassen das Wasser aus der Maschine ablaufen. Öffnen Sie den Geschirrspüler und reinigen ihn von dem noch anhaftenden Seifenschaum.

EINSTELLEN DER KLARSPÜLMITTELMENGE

Wenn das Geschirr fleckig wird oder andere Mängel aufweist, ist es notwendig, die Dosierung des Spülmittels zu überprüfen und gegebenenfalls zu verändern.
ACHTUNG! Verwenden Sie keine Überdosis an Klarspülmittel, sonst wird Ihr Geschirr auf der Oberfläche stumpf und unansehnlich.
Drehen Sie die Kappe von dem Klarspülmittelbehälter ab, auf der Innenseite des Klarspülmittelbehälters ist eine Dosierungsskala angebracht (von 1 bis 5). Wenn Sie mit einem Schraubenzieher die Schraube nach links drehen (gegen die Uhrzeigerrichtung), so erhöhen Sie die Klarspülmittelmenge. Wenn Sie die Schraube nach rechts drehen (mit der Uhrzeigerrichtung), so verringern Sie die Klarspülmittelmenge (Abb. 16). Schrauben Sie anschliessend die Kappe wieder auf den Klarspülmittelbehälter auf.



Pflege und Reinigung
Wenn Sie den Geschirrspüler reinigen, dann drehen Sie ihn NICHT AUF DEN KOPF ODER AUF DIE SEITE. An Ihrem Geschirrspüler werden Sie viele Jahre lang Ihre Freude haben, wenn Sie ihn regelmässig reinigen. Speziell sollten Sie durchführen:

Eine regelmäßige Reinigung des Innenraumes von Fett und Lebensmittelrückständen.

- Prüfen und reinigen Sie den Filter nach jedem Waschzyklus, nachdem Sie den Waschkorb herausgenommen haben (Abb. 14,15). Wenn notwendig, nehmen Sie den Filter heraus und entfernen die Speisereste. Nachdem Sie den Filter gereinigt haben, setzen Sie ihn wieder sicher an seinen Platz.
- Prüfen Sie den Sprüharm insgesamt, damit nichts verstopft ist. Nachdem Sie den Geschirrkorb entfernt haben, nehmen Sie den Sprüharm heraus indem Sie den Bajonettverschluss nach links drehen (Abb. 13_2). Reinigen Sie erforderlichenfalls alle Sprühlöcher und reinigen Sie den Sprüharm von allen Seiten.
- Prüfen Sie den Innenraum des Geschirrspülers und die Heizelemente unter dem Filter auf Salz-und Kalkablagerungen. Bei Bedarf entfernen Sie dieselben mit Reinigungsmittel (Sofortentkalker), d.h. Sie spülen ohne Geschirr mit 65° C-Programm einmal voll durch oder geben Sie 2-3 Esslöffel Zitronensäure oder eine Tasse Weinessig dazu. Wenn notwendig, wiederholen Sie das Ganze.
- Prüfen Sie den Zustand der Zu- und Abwasserleitung.
- Ordnen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Geschirrspülers an, die das Öffnen der Tür behindern können.
- Wenn Sie ihren Geschirrspüler eine längere Zeit nicht verwendet haben, dann giessen Sie ca. 4L. kochendes Wasser ins Gerät um eventuelles Fett zu lösen.

SICHERHEITSHINWEISE

Der Hersteller hat die folgenden Sicherheitsmassnahmen vorgesehen, die automatisch durch das Gerät realisiert werden:
° Überlaufschutz
In dem Fall, wo der Wasserzufluss in der Maschine nicht dem vorgesehenem Programm entspricht und das Wasserniveau über das höchste akzeptable Niveau hinaus geht, wird ein Sicherheitsdruckschalter automatisch aktiviert und das Wasser abgepumpt. Das passiert, wenn das Gerät eingeschaltet ist und arbeitet. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, muss die Wasserzufuhr zum Geschirrspüler unbedingt bei Beendigung des Programmes geschlossen werden, so dass der Geschirrspüler nicht unter Wasserdruck steht. Dies ist insbesondere notwendig, wenn Sie Ihre Wohnung verlassen.

° Überlastungsschutz der Heizung
Ein eingebautes Thermostat schützt das Gerät vor Überhitzungen indem die Stromspannung stoppt wenn das Heizelement überlastet wird.

° Türsicherheitsmechanismus
Ein eingebauter Mikroschalter unterbricht automatisch den Waschzyklus beim Öffnen der Tür

° Überlastungsschutz der Pumpen
Die Wasserpumpen sind durch einen thermischen Schutzschalter geschützt und stoppen die Funktion bei Überlast.

Technische Daten

Abmessungen (cm): Höhe 47,5x Breite 43,5 x Tiefe 52,5

Spannung:	220-230V/50AC Hz
Gesamtgewicht:	18,8 Kg
Gesamtleistung:	1050 W
Heizleistung:	1000 W
Sicherung:	10 A
Wasserdruck:	0,5 - 10 bar
Gesamtwasserverbrauch:	max 12 L
Gesamtverbrauch/Zyklus:	0,61 kWh
Max. Tellerdurchmesser:	27 cm

Anmerkung: Der Hersteller behält sich das Recht vor, die technischen Daten im Interesse der Weiterentwicklung und der Qualität zu ändern.

Beachten Sie bitte, dass Haushaltsgeräte nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen.
Dieses Gerät ist entsprechend der Richtlinie 2002/96/EG über Elektro-und Elektronik-Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.
Rücknahme- und Wiederverwertungspflicht von Elektro- und Elektronik-Altgeräten besteht.